

Artikel vom 05.02.2020

Kommunalwahlkampf 2020

München kann mehr!



Zusammen stark für München! Bei einem gemeinsamen Pressetermin haben der Bayerische Ministerpräsident und CSU-Chef Markus Söder, die Münchner Oberbürgermeisterkandidatin Kristina Frank und CSU-Generalsekretär Markus Blume deutlich gemacht: Ohne die CSU kann München die Herausforderungen einer Millionenstadt nicht bewältigen.

Söder: München ist das Leistungsherz Bayerns

Für Söder ist München die „schönste“ und „attraktivste“ Millionenstadt in Deutschland: „Auf der einen Seite ist sie die innovativste Stadt, was moderne Arbeitsplätze und Universitätsentwicklung betrifft, zum anderen ist sie die Stadt mit der besten Work-Life-Balance.“ Die Landeshauptstadt bezeichnete er als „Leistungsherz“ von Bayern: „Hier werden über 40 Prozent der bayerischen Steuereinnahmen generiert. München ist die Pumpe für Bayern.“

Deswegen müsse München gestärkt werden: „Wir haben in München wie jede andere Metropole der Welt Herausforderungen beim Wohnraum und beim Verkehr.“ Münchens Zukunft ist für Söder ohne die CSU kaum vorstellbar. „Meine Sorge ist, dass München in alte Muster zurückfällt, wenn es ohne die CSU regiert würde.“ Mit Kristina Frank habe die CSU eine exzellente Kandidatin. „Sie ist modern, innovativ und zukunftsfähig.“

Der CSU-Vorsitzende will durch Behördenverlagerungen und die Ausweisung der Landeshauptstadt

als eigenen Regierungsbezirk München gezielt entlasten und gleichzeitig stärken. „München wird Premiumpartner des Freistaats Bayern. So ermöglichen wir eine passgenaue und auf den Ballungsraum konzentrierte Verwaltung.“ München habe noch viel mehr Potential. „München wächst enorm und wir müssen diesen Prozess organisieren.“

Frank: Anpacken und die Ärmel hochkrepeln

„Mein Herz schlägt für München“, so Frank. „Ich habe Lust anzupacken und die Ärmel hochzukrepeln. Wir haben in den letzten sechs Jahren schon viel auf den Weg gebracht.“ Für Frank kann München mehr: „Wir brauchen eine gute Zusammenarbeit mit dem Umland, der Metropolregion, dem Freistaat und dem Bund. Wir brauchen eine andere Kommunikation mit unseren Bürgerinnen und Bürgern.“ Hier müsse sich die Stadt moderner aufstellen: „Digitalisierung ist der Schlüssel zu einem besseren Kontakt.“ Dadurch könne neben Behördengängen auch die Mobilität erleichtert werden: „Wir brauchen eine digitale Steuerung unseres Verkehrs – fließend und parkend.“

Frank fordert außerdem eine neue „City-Life-Balance“. Die Münchner sollten es leichter haben bei der Suche nach einem Betreuungsplatz, beim Weg zur Arbeit oder, wenn sie einem Sportverein Mitglied werden wollen. „München hat keine Vision, München braucht eine Vision“, so Frank. Ob bei Architektur, Wohnen, Verkehr, Kultur oder Sport – für Frank ist klar: „München braucht eine mutige und moderne Politik!“

Blume: Zusammen München rocken

Blume hielt fest: „Wir spielen in München nicht auf Platz, sondern wir setzen auf Sieg. Wir wollen die stärkste Fraktion im Rathaus bleiben.“ Er kündigte an, dass die Gesamtpartei den Wahlkampf von Kristina Frank in München besonders unterstützen wird. „München ist uns in besonderer Weise wichtig. Die großen Städte in Bayern haben Signalwirkung. Wir rocken München zusammen, Kristina!“